

Preuwesen gebrauchen lassen vnd ietzt seiner
Arbeit ~~nicht~~ nit recht mer nachkhomen khan,
genedigist bewilligt Gnadengellt, laut der Signatur
N^o. 14

8 fl.

Letstlich Michael Prandtner, Ambtman, vmb
dz er auch auf das Preuwesen bestellt
vnd sich alda mitls dessen der Execution
zu gebrauchen, sein jerlich Deputat zalt
8 fl.

Huius 22 fl. — kr.

[fol. 95r]

Summa der Ausgab *auf Besoldung thuet*

1201 fl. 15 kr.²¹³

[fol. 95v]

Ausgab aufs Prand- *wein Prennen*

Erstlich Melchior Rosenmair, Prandtwein-
prennern, diss Jars vom Prandtwein zu
prennen geben ain ganz Jar, 52 Wochen, ieder
2 fl., thuet

104 fl.

Vnd weiln er, Rosenmair, das Prennen bei nöttig
vnd starkhen²¹⁴ Sudtwerch allein nit verrichten mögen,
als ist ime ain Khnecht Zuehelffers weis zue-
gestellt vnd ihme von 3. Augustj bis vf den
6^{tn} Octobris, alda er wider abgefertigt worden,
9 Wochen,²¹⁵ ieder auch für Cosst vnd Lohn 2 fl.
bezalt worden, thuet

18 fl.

²¹³ Möglicherweise waren es 16 fl. mehr, sh. oben, S. 127.

²¹⁴ Transkription unsicher.

²¹⁵ Der Zeitraum vom 3. August bis zum 9. Oktober 1624 beträgt 8 Wochen und 5 Tage, d.h. die angefangene Woche wurde voll bezahlt.